

Saison 2018/2019 Nr. 5 | 1,50 €



SECHZIG

Das Löwenmagazin



10. SPIELTAG | MONTAG, 01.10.2018, 19 UHR

TSV 1860 MÜNCHEN vs. FC WÜRZBURGER KICKERS



bwin

HAUPTPARTNER 3. LIGA

Nach'm Spui is vor'm Bier.*



* Wir freuen uns auf viele
Siege unserer Löwen
im Grünwalder Stadion.



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Servus

DER SPIELTAG

- 4 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 6 **De Andern** | Die Kurve zeigt nach oben
- 7 **Wissenswert** | Leader Simon Skarlatidis | Kurioses
- 8 **Teamcheck** | Kader SV Wehen Wiesbaden
- 10 **So schaugt's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 12 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 14 **Spielplan** | Alle Partien bis zum Jahresende

RUND UM SECHZGE

- 16 **Des bin i** | Marius Willisch
- 18 **Neues aus Giasing** | Scheck für „Lernen mit Kick“
- 20 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen Eintr. Braunschweig
- 22 **Poster zum Herausnehmen** | Philipp Steinhart
- 25 **Statistik** | Ergebnisse & Tabellen | Nachruf
- 26 **U21** | 8:0-Schützenfest | Das ist los im NLZ
- 28 **U19** | Kantersieg ohne Gegentor

LÖWEN BUSINESS

- 30 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 32 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 34 **Sechzger Alm** | Business Partner
- 36 **Alte Liebe rostet nicht** | Vor 30 Jahren

FANTRIBÜNE

- 38 **Hacker-Pschorr Wiesn-Champions** | Löwen Zweiter
- 40 **Auswärts** | SV Meppen | Autogrammstunde
- 42 **Für's Hirnkastl** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Serve- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Liebe Löwen,

innerhalb von fünf Tagen kommt es für uns zum zweiten bayerischen Derby in der 3. Liga. Nach dem „Auswärtsspiel“ bei der SpVgg Unterhaching steht heute die Partie gegen den FC Würzburger Kickers im Grünwalder Stadion auf dem Programm.

Das Team aus Mainfranken stieg 2017 mit uns aus der Zweiten Liga ab, belegte vergangene Saison Rang fünf in der 3. Liga. Nach einem schlechten Saisonstart mit drei Niederlagen zum Auftakt haben die Kickers eine Serie von sechs unbezungenen Partien hingelegt, von denen sie fünf gewinnen konnten. Mittlerweile sind sie dadurch in der Spitzengruppe angekommen. Es wird also kein leichtes Unterfangen, den ersten Wiesn-Heimspiel 2018 einzufahren. Aber mit Eurer bedingungslosen Unterstützung wird uns das gelingen. Davon bin ich fest überzeugt.

Ich wünsche Euch allen ein atmosphärisches Flutlichtspiel auf Giesings Höhen und natürlich drei Punkte für unsere Löwen.

Weiß-blaue Grüße, Euer

Michael Scharold,
Geschäftsführer



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#30 Johann Hipper



#39 Hendrik Bonmann



#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#2 Eric Weeger



#4 Felix Weber



#6 Jan Mauersberger



#11 Christian Köppel



#27 Semi Belkahial



#28 Herbert Paul



#32 Simon Lorenz



#36 Philipp Steinhart



#44 Leon Klassen

TRAINER



CT Daniel Bierofka



CO Oliver Beer



CO Franz Hübl



TT Harald Huber



FT Timo Seibert

LÖWEN

MITTELFELD



#5 Quirin
Moll



#8 Simon
Seferings



#14 Dennis
Dressel



#16 Benjamin
Kindsvater



#17 Daniel
Wein



#19 Alessandro
Abruscia



#20 Efan
Bekiroglu



#21 Ugur
Türk



#22 Aaron
Berzel



#31 Kodjovi
Koussou



#34 Kristian
Böhnlein



#38 Romuald
Lacazette

ANGRIFF



#7 Stefan
Lex



#9 Sascha
Mölders



#10 Adriano
Grimaldi



#18 Nico
Karger



#23 Nicholas
Helmbrecht



#24 Markus
Ziereis



#25 Marius
Willsch



#35 Noel
Niemann



DIE KURVE ZEIGT NACH OBEN.

Für die Würzburger Kickers ging es von der Regionalliga direkt hoch bis in die Zweite Liga. Nach dem sofortigen Wiederabstieg und dem Abrutschen auf Rang 17 zog die Vereinsführung die Notbremse, beförderte Michael Schiele zum neuen Cheftrainer. Seitdem geht es wieder aufwärts beim FWK.

Der FC Würzburger Kickers belegte nach dem Zweitliga-Abstieg in der vergangenen Saison einen guten 5. Platz in der 3. Liga, zählte vor der aktuellen Spielzeit zum erweiterten Kreis der Aufstiegsfavoriten. Doch nach drei Startniederlagen in Folge kamen Zweifel an der Qualität des Kaders auf. Aber dann legte das Team von Trainer Michael Schiele eine beeindruckende Serie von vier Siegen am Stück hin, wurde erst durch die Länderspielpause gebremst. Mittlerweile sind die Rothosen dort, wo sie erwartet wurden: im oberen Tabellendrittel.

TRAINER UND UMFELD

Michael Schiele genießt bei Vereinsführung und Fans vollstes Vertrauen. Nicht zuletzt, weil er in der Vorsaison die Mainfranken in einer schwiegen Situation von Stephan Schmidt übernommen hatte, sie von Platz 17 noch in die Nähe der Aufstiegsränge führte. Der 40-Jährige überzeugt mit einer modernen und variablen Spielidee, konnte die Mannschaft weiterentwickeln. In Zukunft soll verstärkt auf die Jugend gesetzt werden.

Dafür wurde mit Rainer Zietsch, einst zehn Jahre NLZ-Leiter beim 1. FC Nürnberg, ein Verantwortlicher für die U19 und U23 verpflichtet, der die Nachwuchsförderung im Klub vorantreiben soll.

ZU- UND ABGÄNGE

Zehn Abgängen stehen 13 Zugänge gegenüber. Verlassen haben die Kickers u.a. der Ex-Löwe Emmanuel Taffertshofer, Felix Müller (beide Sandhausen), Jannis Nikolaou (Dresden) und Ex-Kapitän Sebastian Neumann (Duisburg). Allein der Wechsel eine Liga höher zeigt den Substanzverlust. Als Ersatz wurden der 29-jährige Daniel Hägele aus Großaspach und der 22-jährige Janik Bachmann fürs defensive Mittelfeld geholt, letzterer erkämpfte sich sofort einen Stammplatz. Der Abgang von Stürmer Marco Königs (Rostock) wurde problemlos durch Dominic Baumann und Orhan Ademi kompensiert. Da der Kader etwas dünn besetzt war, legten die Mainfranken nochmals nach. Mit Patrick Breitreuz (26), dem Zwillingbruder von Steven Breitreuz

(Aue), holte man einen Mittelstürmer, der auch auf der offensiven Außenbahn oder als hängende Spitze agieren kann. Zum Ende der Transferperiode kehrte Peter Kurzweg zurück. Der 24-jährige Außenbahnspieler, der bei den Löwen ausgebildet wurde, stand bei den Rothosen bereits von 2015 bis 2017 unter Vertrag, avanciert in dieser Zeit zum Publikumsliebling. Er wurde für ein Jahr vom Zweitligisten 1. FC Union Berlin ausgeliehen. Dazu verpflichteten die Kickers am 4. September noch den vertragslosen Rechtsaußen Canigja Elva (22). Der aus St. Lucia stammende kanadische Nationalspieler stand bis Sommer beim VfB Stuttgart unter Vertrag, spielte dort für die Reserve.

FORM UND ZIELE

Nach dem schwierigen Saisonstart scheinen die Unterfranken ein ernstzunehmender Kandidat für den Aufstieg zu sein. Vor allem auswärts sind sie ein unangenehmer Gegner, wie zuletzt die Siege in Rostock (4:0) und Unterhaching (1:0) beweisen. Die Offensive mit Baumann und Ademi funktioniert bestens.

Daten & Fakten

Gegründet: 17.11.1907
Mitglieder: 1.416 (01.07.2018)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Spielstätte: FLYERALARM Arena (13.090 Plätze)
Größte Erfolge: Aufstieg 2. Bundesliga 2016
Letzte Begegnung:
Am Freitag, 17. März 2017, standen sich beide Teams von 22.600 Zuschauern in der Allianz Arena gegenüber. Die Löwen gewannen durch Tore

von Abdoulaye Ba (67.) und Michael Liendl (78.) bei einem Gegentreffer von Peter Kurzweg (90.) mit 2:1. Am Ende der Saison stiegen beide Klubs ab
Bilanz der Sechzger gegen den FKW: 3 Spiele, 1 Sieg, 1 Unentschieden, 1 Niederlage. Torverhältnis: 2:3
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: u.a. Emanuel Taffertshofer, Peter Kurzweg, Valdet Rama



Der Leader

Simon Skarlatidis (27) spielt eine starke Saison. Der gebürtige Waiblinger ist dribbelstark, technisch versiert, flexibel einsetzbar und torgefährlich. Bereits drei Mal hat der Mittelfeldspieler bisher für die Rothosen getroffen. Als Spaßmacher ist Skarlatidis wichtig für die Atmosphäre im Team.

In der Jugend spielte der Deutsch-Griecher für den VfB Stuttgart, den SV Fellbach, die TSG Backnang 1919 und die SG Sonnenhof Großaspach. Dort gelang ihm der Sprung in den Seniorenbereich und der Aufstieg mit Großaspach in die 3. Liga. Über den FC Erzgebirge Aue – mit den Sachsen stieg er 2016 in die 2. Liga auf – kam er 2017 zu den Kickers, nachdem er zuvor durch einen Mittelhandbruch fast die komplette Rückrunde verpasst hatte. In der vergangenen Saison absolvierte er 28 Drittligaspiele, erzielte sechs Tore.

So könnte der FKW spielen



Der Trainer

Michael Schiele
Geboren: 03.03.1978
Nation: Deutschland
Trainer: seit 02.10.2017
36 Ligaspiele (20 Siege, 7 Unentschieden, 9 Niederlagen)



Kurioses

2012 wurde kurz vor Rundenbeginn den Kickers das K vom Portal des Stadions entwendet. Ein Spaziergänger fand das alte K unweit des Dallenbergers im Gras. Da aber eine örtliche Brauerei bereits ein neues K hatte anfertigen lassen, gab es für den gefunden Buchstaben keine Verwendung mehr. Kurzerhand wurde er für das Projekt „Kickers hilft“, das Asylbewerber-Kindern ermöglicht, Sport zu treiben, versteigert.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Spiele	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Leon Bätge	09.07.1997		Tor	1	0	0	0	0	0
3	Anthony Syhre	18.03.1995		Abwehr	4	0	0	0	0	0
4	Ibrahim Hajtic	04.04.1998		Abwehr	2	0	0	1	0	0
5	Hendrik Hansen	04.11.1994		Abwehr	6	1	0	2	0	0
6	Kai Wagner	15.02.1997		Abwehr	8	0	0	1	0	0
7	Fabio Kaufmann	08.09.1992		Mittelfeld	8	1	1	2	0	0
8	Dave Gnaase	14.12.1996		Mittelfeld	8	2	0	3	0	0
9	Dominic Baumann	24.04.1995		Angriff	9	4	0	0	0	0
10	Simon Skarlatidis	06.06.1991		Mittelfeld	9	3	0	1	0	0
11	Enis Bytyqi	18.02.1997		Angriff	2	0	0	0	0	0
14	Caniggia Elva	14.07.1996		Angriff	1	0	0	0	0	0
15	Enes Küc	28.11.1996		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
16	Dennis Mast	15.02.1992		Mittelfeld	8	1	0	1	0	0
17	Leonard Langhans	23.10.1998		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
19	Ademi Orhan	28.10.1991		Angriff	9	3	1	1	0	0
20	Patrick Breitkreuz	18.01.1992		Angriff	5	0	0	0	0	0
21	Patrick Drewes	04.02.1993		Tor	8	0	0	0	0	0
22	Daniel Hägele	23.02.1989		Mittelfeld	5	0	0	0	0	0
23	Florian Kohls	03.04.1995		Mittelfeld	2	0	0	0	0	0
24	Nico Stephan	24.08.2000		Tor	0	0	0	0	0	0
26	Janik Bachmann	06.05.1996		Abwehr	9	1	0	3	0	0
27	Sebastian Schuppan	18.07.1986		Abwehr	9	0	1	0	0	0
28	Peter Kurzweg	10.02.1994		Abwehr	1	0	0	0	0	0
31	Patrick Göbel	08.07.1993		Mittelfeld	9	1	0	0	0	0
33	Max Ahlschwede	10.02.1990		Abwehr	0	0	0	0	0	0
37	Onur Ünlüfıci	24.04.1997		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Peter Kurzweg (Union Berlin/Leithe), Daniel Hägele (SG Sonnenhof-Großaspach) Ibrahim Hajtic, (1. FC Heidenheim), Patrick Breitkreuz (Wehen Wiesbaden), Leon Bätge (Eintracht Frankfurt) Nico Stephan (FC Erzgebirge Aue), Janik Bachmann (Chemnitzer FC), Enes Küc (Berliner AK), Dave

Gnaase (1. FC Heidenheim) Onur Ünlüfıci (eigene Reserve), Caniggia Elva (vereinslos), Leonard Langhans (eigene Reserve), Marvin Kleihs (SC Weiche 08)

Abgänge:

Jannis Nikolaou (Dynamo Dresden), Felix Müller (SV

Sandhausen), Marco Königs (Hansa Rostock), Wolfgang Hesel (1. FC Kaiserslautern), Marvin Kleihs (Berliner AK), Sebastian Neumann (MSV Duisburg), Emanuel Taffertshofer (SV Sandhausen), Franko Uzelac (Babelsberg 03), Ioannis Karsanidis (Chemnitzer FC), Björn Jopek (Hallescher FC)



VD MAYR

Veranstaltungsdienst

Seit inzwischen 125 Jahren im Dienst unserer langjährigen Kunden, stehen wir als kompetenter Veranstaltungsdienst für ein hohes Maß an Verantwortung und Zuverlässigkeit. VD-Mayr wurde im Jahr 1892 mit dem Ziel gegründet, bei Veranstaltungen aller Art den Kontroll-, Wach-, Kassen- und Garderobendienst zu übernehmen.

Das mittelständische Unternehmen VD-Mayr hat sich im Großraum München zum führenden Anbieter für die flexible Betreuung von sportlichen, gesellschaftlichen, wie auch kulturellen Veranstaltungen vieler namhafter Kunden mit weltweitem Ruf entwickelt.

So kann sich VD-Mayr auch seit vielen Jahren als der Sicherheitspartner der Löwen bezeichnen.

Wir suchen ständig neue Mitarbeiter in Vollzeit, Teilzeit oder nebenberuflich. Ganz speziell suchen wir Mitarbeiter im Sicherheitsdienst für die Spiele des TSV 1860.

Vorraussetzung ist ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wenn Sie interesse haben, melden Sie sich einfach telefonisch, per Email oder kommen Sie bei uns im Personalbüro vorbei.

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co. KG

Poocistraße 8

800336 München

Telefon: 089 / 747174-0

Email: job@vd-mayr.de

Weitere Informationen auf
www.vd-mayr.de

TABELLE NACH DEM 9. SPIELTAG

Pl.	Verein	Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.				
		Sp.	g.	u.	v.	g.	u.				v.			
1	VfL Osnabrück	9	5	3	1	3	1	1	2	2	0	12:5	7	18
2	Würzburger Kickers	9	5	1	3	3	1	1	2	0	2	17:11	6	16
3	SpVgg Unterhaching	9	4	4	1	2	2	1	2	2	0	16:10	6	16
4	Karlsruher SC	9	4	4	1	1	2	1	3	2	0	11:7	4	16
5	KFC Uerdingen 05	9	5	1	3	2	1	2	3	0	1	11:10	1	16
6	Preußen Münster	9	5	0	4	2	0	2	3	0	2	16:13	3	15
7	Hallescher FC	8	4	1	3	2	1	1	2	0	2	10:7	3	13
8	SV Wehen Wiesbaden	9	4	1	4	2	1	2	2	0	2	16:15	1	13
9	1860 München	9	3	3	3	2	0	2	1	3	1	17:11	6	12
10	FSV Zwickau	9	3	3	3	2	1	1	1	2	2	10:9	1	12
11	1. FC Kaiserslautern	9	2	5	2	1	2	1	1	3	1	14:13	1	11
12	Fortuna Köln	9	3	2	4	1	1	2	2	1	2	11:12	-1	11
13	Sportfreunde Lotte	9	3	2	4	2	1	2	1	1	2	9:12	-3	11
14	Hansa Rostock	9	3	2	4	2	1	2	1	1	2	12:18	-6	11
15	Carl Zeiss Jena	9	3	2	4	2	1	1	1	1	3	11:17	-6	11
16	SG Sonnenhof Großaspach	9	1	6	2	0	4	0	1	2	2	6:7	-1	9
17	Energie Cottbus	8	2	3	3	1	3	0	1	0	3	9:11	-2	9
18	VfR Aalen	9	2	2	5	2	0	3	0	2	2	11:15	-4	8
19	Eintracht Braunschweig	9	1	4	4	1	2	2	0	2	2	9:17	-8	7
20	SV Meppen	9	1	3	5	1	1	2	0	2	3	9:17	-8	6

8. Spieltag | Samstag, 22.09.2018 | 14 Uhr

1860 München – SV Wehen Wiesbaden 1:2 (1:0)



1 Kolke – 24 Lorch, 4 Mockenhaupt, 16 Dams, 23 Mintzel – 10 Mrowka, 26 Titsch-Rivero – 17 Kyereh (89., 27 Brandstetter), 37 Andrist (85., 20 Kuhn) – 9 Schöffler, 13 Guder (46., 11 Shipnoski). – **Trainer:** Rüdiger Rehm



Ersatz: 30 Hipper (Tor) – 2 Weeger, 6 Mauersberger, 7 Lex, 9 Mölders, 16 Kindsvater, 34 Böhnlein.

Trainer: Daniel Bierofka.

Wechsel: Kindsvater für Karger (46.), Mölders für Abruscia (63.), Lex für Moll (75.).

Tore: 1:0 Paul (37.), 1:1 Shipnoski (56.), 1:2 Shipnoski (62.).

Gelbe Karten: Steinhart – Mintzel, Andrist.

Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).

Schiedsrichter: Martin Petersen (Stuttgart); Assistenten: Markus Sinn (Filderstadt), Marcel Unger (Halle/Saale).

9. Spieltag | Mittwoch, 26.09.2018 | 19 Uhr

SpVgg Unterhaching – 1860 München 1:1 (0:0)



1 Königshofer (Tor) – 5 Welzmüller (84., 17 Widemann), 6 Endres, 15 Greger, 4 Winkler – 20 Stahl, 21 Bigalke – 30 Marseiler (72., 3 Hagn), 7 Porath – 10 Hufnagel (65., 11 Schimmer), 9 Hain. – **Trainer:** Claus Schromm.



Ersatz: 30 Hipper (Tor) – 2 Weeger, 6 Mauersberger, 7 Lex, 16

Kindsvater, 18 Karger, 19 Abruscia. – **Trainer:** Daniel Bierofka.

Wechsel: Abruscia für Bekiroglu (82.), Karger für Mölders (88.).

Tore: 0:1 Grimaldi (55.), 1:1 Schimmer (90.+1).

Gelbe Karten: Hufnagel, Endres, Marseiler, Greger, Widemann – Moll, Weber, Wein, Grimaldi.

Besonderes Vorkommnis: Hiller pariert Foulelfmeter von Welzmüller (79.).

Zuschauer: 14.200 im Sportpark Unterhaching (ausverkauft).

Schiedsrichter: Dr. Robert Kampka (Mainz); Assistenten: Michael Kimmeyer (Palmbach), David Scheuermann (Winnweiler).

SONNENSCHUTZ FÜR IHR ZUHAUSE.

Sonnenschutz | Insektenschutz | Rolladenkastenproduktion



Terrassendach

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz. Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.



Insektengitter

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter.

Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.



Raffstore

Raffstore sind effektiver Sonnenschutz und zugleich gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.



ThermFrame

ThermFrame wird aus hochverdichtetem Extradur gefertigt. Das Komplettsystem besteht aus Beschattungseinheit, Leibungsdämmung und Fensterbankanschluss. Ein umlaufender Rahmen (Kombitherm) erleichtert das Anputzen und liefert eine zusätzliche Fensterbefestigung.

Wir machen aus Wärmeverlusten Wärmegewinne.



Sechzge

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,88 m	85 kg	01.07.2008
2	Eric Weeger	02.02.1997	Abwehr		1,79 m	74 kg	01.07.2011
4	Felix Weber	18.01.1995	Abwehr		1,85 m	82 kg	01.07.2004
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	77 kg	01.07.2018
6	Jan Mauersberger	17.06.1985	Abwehr		1,94 m	93 kg	22.01.2016
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Simon Seferings	05.07.1995	Mittelfeld		1,85 m	81 kg	01.07.2015
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	79 kg	15.01.2017
10	Adriano Grimaldi	05.04.1991	Angriff		1,88 m	90 kg	01.07.2018
11	Christian Köppel	03.11.1994	Abwehr		1,83 m	79 kg	01.07.2007
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	01.01.2016
16	Benjamin Kindsvater	08.02.1993	Mittelfeld		1,75 m	67 kg	01.07.2017
17	Daniel Wein	05.02.1994	Abwehr		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff		1,83 m	74 kg	01.07.2009
19	Alessandro Abruscia	12.07.1990	Mittelfeld		1,74 m	73 kg	01.07.2018
20	Efkan Bekiroglu	14.09.1995	Mittelfeld		1,85 m	84 kg	01.07.2018
21	Ugur Türk	24.06.1997	Mittelfeld		1,82 m	76 kg	01.07.2010
22	Aaron Berzel	29.05.1992	Abwehr		1,84 m	79 kg	01.07.2017
23	Nicholas Helmbrecht	30.01.1995	Angriff		1,78 m	68 kg	01.07.2015
24	Markus Ziereis	26.08.1992	Angriff		1,85 m	82 kg	10.08.2017
25	Marius Willsch	18.03.1991	Angriff		1,80 m	72 kg	01.07.2018
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,92 m	87 kg	01.07.2018
28	Herbert Paul	11.02.1994	Abwehr		1,86 m	80 kg	01.07.2018
30	Johann Hipper	30.09.1998	Tor		1,83 m	76 kg	01.07.2017
31	Kodjovi Koussou	22.06.1992	Mittelfeld		1,69 m	62 kg	01.07.2016
32	Simon Lorenz	30.03.1997	Abwehr		1,87 m	84 kg	09.07.2018
34	Kristian Böhnlein	10.05.1990	Mittelfeld		1,83 m	78 kg	01.07.2018
35	Noel Niemann	14.11.1999	Angriff		1,71 m	60 kg	01.07.2017
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	80 kg	10.08.2017
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld		1,75 m	73 kg	31.08.2018
39	Hendrik Bonmann	22.01.1994	Tor		1,94 m	82 kg	31.08.2017
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	78 kg	01.07.2006
44	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
4	0	0	0	306	5	0	0	0	1	0
0	0	0	0	0	9	0	0	0	0	0
9	1	0	1	810	0	3	0	0	0	0
9	0	1	1	794	0	3	0	0	0	1
3	0	0	0	64	6	0	0	0	2	1
7	1	0	1	124	2	0	0	0	6	1
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
7	1	0	1	483	0	0	0	0	2	4
9	3	6	9	775	0	2	0	0	0	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	0	0	193	3	0	0	0	5	1
9	0	0	0	797	0	2	0	0	0	1
9	2	1	3	585	0	0	0	0	2	4
6	2	0	2	316	1	0	0	0	1	5
6	1	1	2	197	2	0	0	0	5	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
8	0	0	0	577	0	3	0	0	1	4
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	2	0	1	810	0	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	2	0	2	765	0	1	0	0	1	0
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	1	6	7	810	0	3	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	0	0	504	0	0	0	0	0	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan bis zur Winterpause



1. Spieltag, 27.07.2018 – 30.07.2018

27.07.18 19:00	Eintr. Braunschweig	-	Karlsruher SC	1:1
28.07.18 14:00	VfR Aalen	-	SV Wehen Wiesbaden	1:2
28.07.18 14:00	VfL Osnabrück	-	Würzburger Kickers	2:1
28.07.18 14:00	FC Carl Zeiss Jena	-	Sonnenh. Großaspach	3:2
28.07.18 14:00	Fortuna Köln	-	Preußen Münster	1:4
28.07.18 14:00	FSV Zwickau	-	Hallescher FC	2:0
28.07.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	TSV 1860 München	1:0
29.07.18 13:00	Energie Cottbus	-	F.C. Hansa Rostock	3:0
29.07.18 14:00	KFC Uerdingen 05	-	SpVgg Unterhaching	1:3
30.07.18 19:00	Sportfreunde Lotte	-	SV Meppen	0:0

6. Spieltag, 31.08.2018 – 03.09.2018

31.08.18 19:00	TSV 1860 München	-	Energie Cottbus	2:0
01.09.18 14:00	Hallescher FC	-	VfL Osnabrück	1:1
01.09.18 14:00	Preußen Münster	-	KFC Uerdingen 05	0:1
01.09.18 14:00	SV Meppen	-	F.C. Hansa Rostock	3:1
01.09.18 14:00	Würzburger Kickers	-	SV Wehen Wiesbaden	3:1
01.09.18 14:00	SpVgg Unterhaching	-	Eintr. Braunschweig	3:0
01.09.18 14:00	Karlsruher SC	-	Sportfreunde Lotte	1:3
02.09.18 13:00	FSV Zwickau	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
02.09.18 14:00	Fortuna Köln	-	FC Carl Zeiss Jena	2:0
03.09.18 19:00	Sonnenh. Großaspach	-	VfR Aalen	1:1

11. Spieltag, 05.10.2018 – 08.10.2018

05.10.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	Karlsruher SC	1:1
06.10.18 14:00	Eintr. Braunschweig	-	Sportfreunde Lotte	1:1
06.10.18 14:00	VfR Aalen	-	Fortuna Köln	1:1
06.10.18 14:00	KFC Uerdingen 05	-	FC Carl Zeiss Jena	1:3
06.10.18 14:00	VfL Osnabrück	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
06.10.18 14:00	SpVgg Unterhaching	-	Preußen Münster	1:1
06.10.18 14:00	Energie Cottbus	-	FSV Zwickau	1:1
07.10.18 13:00	SV Meppen	-	TSV 1860 München	1:1
07.10.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Hallescher FC	1:1
08.10.18 19:00	Würzburger Kickers	-	Sonnenh. Großaspach	1:1

2. Spieltag, 03.08.2018 – 05.08.2018

03.08.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	Eintr. Braunschweig	2:0
04.08.18 14:00	Hallescher FC	-	Fortuna Köln	1:2
04.08.18 14:00	Preußen Münster	-	FC Carl Zeiss Jena	1:2
04.08.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
04.08.18 14:00	TSV 1860 München	-	Sportfreunde Lotte	5:1
04.08.18 14:00	Würzburger Kickers	-	KFC Uerdingen 05	0:2
04.08.18 14:00	SpVgg Unterhaching	-	VfR Aalen	0:0
04.08.18 14:00	Karlsruher SC	-	FSV Zwickau	1:1
05.08.18 14:00	Energie Cottbus	-	SV Meppen	0:2
05.08.18 14:00	SV Meppen	-	VfL Osnabrück	0:2

7. Spieltag, 14.09.2018 – 17.09.2018

14.09.18 19:00	Eintr. Braunschweig	-	FC Carl Zeiss Jena	2:0
15.09.18 14:00	VfR Aalen	-	Preußen Münster	4:1
15.09.18 14:00	KFC Uerdingen 05	-	Hallescher FC	2:1
15.09.18 14:00	VfL Osnabrück	-	Karlsruher SC	0:1
15.09.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	SV Meppen	3:0
15.09.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	TSV 1860 München	2:2
15.09.18 14:00	Energie Cottbus	-	Sonnenh. Großaspach	0:0
16.09.18 13:00	Sportfreunde Lotte	-	FSV Zwickau	2:1
16.09.18 14:00	SpVgg Unterhaching	-	Würzburger Kickers	0:1
17.09.18 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	Fortuna Köln	3:3

12. Spieltag, 19.10.2018 – 22.10.2018

19.10.18 19:00	FC Carl Zeiss Jena	-	VfR Aalen	1:1
20.10.18 14:00	Hallescher FC	-	SpVgg Unterhaching	1:1
20.10.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	SV Meppen	1:1
20.10.18 14:00	TSV 1860 München	-	Eintr. Braunschweig	1:1
20.10.18 14:00	Sportfreunde Lotte	-	VfL Osnabrück	1:1
20.10.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	KFC Uerdingen 05	1:1
20.10.18 14:00	Fortuna Köln	-	Energie Cottbus	1:1
21.10.18 13:00	FSV Zwickau	-	F.C. Hansa Rostock	1:1
21.10.18 14:00	Preußen Münster	-	Würzburger Kickers	1:1
22.10.18 19:00	Karlsruher SC	-	SV Wehen Wiesbaden	1:1

3. Spieltag, 07.08.2018/08.08.2018

07.08.18 19:00	Eintr. Braunschweig	-	FSV Zwickau	1:1
07.08.18 19:00	VfR Aalen	-	Würzburger Kickers	3:2
07.08.18 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	Preußen Münster	1:2
07.08.18 19:00	FC Carl Zeiss Jena	-	Hallescher FC	0:3
07.08.18 19:00	Fortuna Köln	-	Karlsruher SC	0:1
08.08.18 19:00	KFC Uerdingen 05	-	SV Meppen	3:2
08.08.18 19:00	VfL Osnabrück	-	TSV 1860 München	2:2
08.08.18 19:00	Sportfreunde Lotte	-	Sonnenh. Großaspach	0:2
08.08.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	SV Wehen Wiesbaden	3:2
08.08.18 19:00	Energie Cottbus	-	SpVgg Unterhaching	2:2

8. Spieltag, 21.09.2018 – 23.09.2018

21.09.18 19:00	Preußen Münster	-	Energie Cottbus	3:0
22.09.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	F.C. Hansa Rostock	0:0
22.09.18 14:00	TSV 1860 München	-	SV Wehen Wiesbaden	1:2
22.09.18 14:00	SV Meppen	-	SpVgg Unterhaching	3:3
22.09.18 14:00	Würzburger Kickers	-	Eintr. Braunschweig	1:1
22.09.18 14:00	FC Carl Zeiss Jena	-	1. FC Kaiserslautern	3:3
22.09.18 14:00	Fortuna Köln	-	Sportfreunde Lotte	1:1
22.09.18 14:00	Karlsruher SC	-	KFC Uerdingen 05	2:0
23.09.18 13:00	FSV Zwickau	-	VfL Osnabrück	0:1
23.09.18 14:00	Hallescher FC	-	VfR Aalen	1:0

13. Spieltag, 26.10.2018 – 29.10.2018

26.10.18 19:00	Eintr. Braunschweig	-	VfL Osnabrück	1:1
27.10.18 14:00	KFC Uerdingen 05	-	Sportfreunde Lotte	1:1
27.10.18 14:00	Würzburger Kickers	-	Hallescher FC	1:1
27.10.18 14:00	SpVgg Unterhaching	-	Karlsruher SC	3:3
27.10.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	FSV Zwickau	3:3
27.10.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	Fortuna Köln	1:1
27.10.18 14:00	Energie Cottbus	-	FC Carl Zeiss Jena	1:1
28.10.18 13:00	TSV 1860 München	-	Sonnenh. Großaspach	1:1
28.10.18 14:00	SV Meppen	-	Preußen Münster	1:1
29.10.18 19:00	VfR Aalen	-	1. FC Kaiserslautern	1:1

4. Spieltag, 10.08.2018 – 13.08.2018

10.08.18 19:00	Karlsruher SC	-	FC Carl Zeiss Jena	1:1
11.08.18 14:00	Hallescher FC	-	1. FC Kaiserslautern	2:0
11.08.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	VfL Osnabrück	0:0
11.08.18 14:00	SV Meppen	-	VfR Aalen	1:0
11.08.18 14:00	SpVgg Unterhaching	-	F.C. Hansa Rostock	2:1
11.08.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Eintr. Braunschweig	3:3
11.08.18 14:00	FSV Zwickau	-	Fortuna Köln	1:0
12.08.18 13:00	TSV 1860 München	-	KFC Uerdingen 05	0:1
12.08.18 14:00	Würzburger Kickers	-	Energie Cottbus	3:1
13.08.18 19:00	Preußen Münster	-	Sportfreunde Lotte	1:0

9. Spieltag, 25.09.2018/26.09.2018

25.09.18 19:00	Eintr. Braunschweig	-	1. FC Kaiserslautern	1:4
25.09.18 19:00	Sportfreunde Lotte	-	FC Carl Zeiss Jena	2:0
25.09.18 19:00	Würzburger Kickers	-	SV Meppen	2:1
25.09.18 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Sonnenh. Großaspach	2:0
25.09.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	Preußen Münster	1:4
26.09.18 19:00	VfR Aalen	-	Karlsruher SC	1:3
26.09.18 19:00	KFC Uerdingen 05	-	FSV Zwickau	1:2
26.09.18 19:00	VfL Osnabrück	-	Fortuna Köln	1:0
26.09.18 19:00	SpVgg Unterhaching	-	TSV 1860 München	1:1
10.10.18 19:00	Energie Cottbus	-	Hallescher FC	1:1

14. Spieltag, 02.11.2018 – 05.11.2018

02.11.18 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	Energie Cottbus	1:1
03.11.18 14:00	Preußen Münster	-	TSV 1860 München	1:1
03.11.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	Eintr. Braunschweig	1:1
03.11.18 14:00	Sportfreunde Lotte	-	VfR Aalen	1:1
03.11.18 14:00	FC Carl Zeiss Jena	-	F.C. Hansa Rostock	1:1
03.11.18 14:00	FSV Zwickau	-	SpVgg Unterhaching	1:1
03.11.18 14:00	Karlsruher SC	-	Würzburger Kickers	1:1
04.11.18 13:00	Hallescher FC	-	SV Meppen	1:1
04.11.18 14:00	Fortuna Köln	-	SV Wehen Wiesbaden	1:1
05.11.18 19:00	VfL Osnabrück	-	KFC Uerdingen 05	1:1

5. Spieltag, 24.08.2018 – 27.08.2018

24.08.18 19:00	KFC Uerdingen 05	-	Sonnenh. Großaspach	0:0
25.08.18 14:00	VfR Aalen	-	TSV 1860 München	1:4
25.08.18 14:00	VfL Osnabrück	-	Preußen Münster	3:0
25.08.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	Karlsruher SC	0:0
25.08.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	SpVgg Unterhaching	1:2
25.08.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	Würzburger Kickers	0:4
25.08.18 14:00	Energie Cottbus	-	SV Meppen	1:1
26.08.18 13:00	Sportfreunde Lotte	-	Hallescher FC	0:1
26.08.18 14:00	Eintr. Braunschweig	-	Fortuna Köln	0:2
27.08.18 19:00	FC Carl Zeiss Jena	-	FSV Zwickau	2:1

10. Spieltag, 28.09.2018 – 01.10.2018

28.09.18 19:00	Preußen Münster	-	SV Wehen Wiesbaden	1:1
29.09.18 14:00	Hallescher FC	-	F.C. Hansa Rostock	1:1
29.09.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	SpVgg Unterhaching	1:1
29.09.18 14:00	SV Meppen	-	Eintr. Braunschweig	1:1
29.09.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	Sportfreunde Lotte	1:1
29.09.18 14:00	Fortuna Köln	-	KFC Uerdingen 05	1:1
29.09.18 14:00	Karlsruher SC	-	Energie Cottbus	1:1
30.09.18 13:00	FC Carl Zeiss Jena	-	VfL Osnabrück	1:1
30.09.18 14:00	FSV Zwickau	-	VfR Aalen	1:1
01.10.18 19:00	TSV 1860 München	-	Würzburger Kickers	1:1

15. Spieltag, 09.11.2018 – 12.11.2018

09.11.18 19:00	Würzburger Kickers	-	FSV Zwickau	1:1
10.11.18 14:00	Eintr. Braunschweig	-	KFC Uerdingen 05	1:1
10.11.18 14:00	VfR Aalen	-	VfL Osnabrück	1:1
10.11.18 14:00	TSV 1860 München	-	Hallescher FC	1:1
10.11.18 14:00	SV Meppen	-	Karlsruher SC	1:1
10.11.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
10.11.18 14:00	Energie Cottbus	-	Sportfreunde Lotte	1:1
11.11.18 13:00	SpVgg Unterhaching	-	Fortuna Köln	1:1
11.11.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	-	Preußen Münster	1:1
12.11.18 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	FC Carl Zeiss Jena	1:1



16. Spieltag, 23.11.2018 – 26.11.2018

23.11.18 19:00 Sportfreunde Lotte	– FC. Hansa Rostock	↔
24.11.18 14:00 Hallescher FC	– Sonnenh. Großaspach	↔
24.11.18 14:00 KFC Uerdingen 05	– VfR Aalen	↔
24.11.18 14:00 VfL Osnabrück	– Energie Cottbus	↔
24.11.18 14:00 FC Carl Zeiss Jena	– SpVgg Unterhaching	↔
24.11.18 14:00 Fortuna Köln	– Würzburger Kickers	↔
24.11.18 14:00 FSV Zwickau	– SV Meppen	↔
25.11.18 13:00 Karlsruher SC	– TSV 1860 München	↔
25.11.18 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Wehen Wiesbaden	↔
26.11.18 19:00 Preußen Münster	– Eintr. Braunschweig	↔

18. Spieltag, 07.12.2018 – 11.12.2018

07.12.18 19:00 FC Carl Zeiss Jena	– SV Meppen	↔
08.12.18 14:00 Eintr. Braunschweig	– Hallescher FC	↔
08.12.18 14:00 KFC Uerdingen 05	– FC. Hansa Rostock	↔
08.12.18 14:00 VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	↔
08.12.18 14:00 1. FC Kaiserslautern	– Würzburger Kickers	↔
08.12.18 14:00 Fortuna Köln	– TSV 1860 München	↔
08.12.18 14:00 Karlsruher SC	– Preußen Münster	↔
09.12.18 13:00 Sportfreunde Lotte	– SpVgg Unterhaching	↔
09.12.18 14:00 VfR Aalen	– Energie Cottbus	↔
10.12.18 14:00 FSV Zwickau	– Sonnenh. Großaspach	↔

20. Spieltag, 21.12.2018 – 23.12.2018

22.12.18 Karlsruher SC	– Eintr. Braunschweig	↔
SV Wehen Wiesbaden	– VfR Aalen	↔
SpVgg Unterhaching	– KFC Uerdingen 05	↔
Würzburger Kickers	– VfL Osnabrück	↔
SV Meppen	– Sportfreunde Lotte	↔
TSV 1860 München	– 1. FC Kaiserslautern	↔
Sonnenh. Großaspach	– FC Carl Zeiss Jena	↔
Preußen Münster	– Fortuna Köln	↔
Hallescher FC	– FSV Zwickau	↔
FC. Hansa Rostock	– Energie Cottbus	↔

17. Spieltag, 30.11.2018 – 03.12.2018

30.11.18 19:00 SpVgg Unterhaching	– 1. FC Kaiserslautern	↔
01.12.18 14:00 Eintr. Braunschweig	– VfR Aalen	↔
01.12.18 14:00 Preußen Münster	– Hallescher FC	↔
01.12.18 14:00 TSV 1860 München	– FSV Zwickau	↔
01.12.18 14:00 Würzburger Kickers	– FC Carl Zeiss Jena	↔
01.12.18 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– Sportfreunde Lotte	↔
01.12.18 14:00 Energie Cottbus	– KFC Uerdingen 05	↔
02.12.18 13:00 SV Meppen	– Fortuna Köln	↔
02.12.18 14:00 Sonnenh. Großaspach	– Karlsruher SC	↔
03.12.18 19:00 FC. Hansa Rostock	– VfL Osnabrück	↔

19. Spieltag, 14.12.2018 – 18.12.2018

15.12.18 Hallescher FC	– Karlsruher SC	↔
Preußen Münster	– FSV Zwickau	↔
Sonnenh. Großaspach	– Fortuna Köln	↔
TSV 1860 München	– FC Carl Zeiss Jena	↔
SV Meppen	– 1. FC Kaiserslautern	↔
Würzburger Kickers	– Sportfreunde Lotte	↔
SpVgg Unterhaching	– VfL Osnabrück	↔
SV Wehen Wiesbaden	– KFC Uerdingen 05	↔
FC. Hansa Rostock	– VfR Aalen	↔
Energie Cottbus	– Eintr. Braunschweig	↔

Toto-Pokal

Toto-Pokal, 1. Runde, 07. bis 15.08.2018	
15.08.18 18:30 SV Dornach	– TSV 1860 München 1:5
Toto-Pokal, 2. Runde, 21./22.08.2018	
21.08.18 18:15 FC Ergolding	– TSV 1860 München 1:7
Toto-Pokal, Achtelfinale, 04./05.09.2018	
04.09.18 19:00 FC Memmingen	– TSV 1860 München 0:1
Toto-Pokal, Viertelfinale, 02.-10. Oktober 2018	
10.10.18 19:30 TSV Buchbach	– TSV 1860 München
Halbfinale, 23./24. April 2019	
Finale, 25. Mai 2019	

Löwensteckbrief



GEBOREN

18. März 1991 in Passau

STERNZEICHEN

Fisch

SPITZNAME IM TEAM

Masch

SCHULE/BERUF

Sportmanagement Studium

MÜNCHNER HOTSPOT

Cannova in Giesing

MEINE MUSIK

Wiesnhits

LIEBLINGSESSEN

Wiener Schnitzel

LETZTES BUCH

„Ich bin Zlatan“ von David Lagercrantz & Zlatan Ibrahimovic

LIEBLINGSREISEZIEL

Bayern

MEIN ERSTES TRIKOT

Ebbe Sand, Schalke 04

LIEBLINGSAPP

Whatsapp & Sauspiel

PERSÖNLICHES MOTTO

Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg

DIE LÖWEN BEDEUTEN FÜR MICH

Heimat

25 MARIUS WILLSCH

BEIM SCHAFKOPF ABSOLUTE SPITZE.

Für Marius Willsch schließt sich der Kreis. Viereinhalb Jahre war er im Sechzger-Nachwuchs aktiv. Mit 21 ging er zur SpVgg Unterhaching. Es folgte der 1. FC Saarbrücken und der 1. FC Schweinfurt 05. Mit 27 Jahren kehrte er zurück nach Giesing, eroberte sich auf Anhieb einen Stammplatz bei den Löwen.

Marius Willsch hatte schon vor der Relegation bei den Löwen unterschrieben – unabhängig von der Liga. „Ich habe mich wahnsinnig über das Interesse gefreut. Und noch mehr, dass es dann zustande gekommen ist“, erzählt der Niederbayer. Im Urlaub mit seiner Freundin auf Mallorca verfolgte er die Relegationsspiele per Handy-Livestream. Als der Drittliga-Aufstieg der Sechzger feststand, „hab’ ich mir erst mal ein Bierchen aufgemacht!“

Geboren ist Willsch in Passau, aufgewachsen in der 500-Seelen-Gemeinde Pfenningbach. „Dort gibt es mehr Kühe als Einwohner“, scherzt er. 200 Meter von seinem Elternhaus entfernt liegt der Fußballplatz. „Sobald ich laufen konnte, war ich jeden Tag mit den Nachbarskinder beim Kicken.“ Sein Vater Norbert war bis zur D-Jugend sein erster Trainer beim SV Neukirchen/Inn, fuhr ihn später dann immer zu den Lehrgängen. „Er unterstützt mich heute noch, schaut jedes Spiel der Löwen an.“ Dabei ist er eigentlich Schalke-Fan, aber mittlerweile geht er auch im Sechzger-Trikot ins Stadion. Über den SV Pocking und Wacker Burghausen kam Willsch, den sie in der Mannschaft „Masch“ rufen, im Winter 2018

in die U17 der Junglöwen, spielte bzw. wohnte im 1860-Internat u.a. mit Kevin Volland, Markus Ziereis, Philipp Steinhard und Nono Koussou, Tom Meißner und Basti Meier zusammen. Von seinem Zimmer aus hatte er freien Blick auf Platz 1. „So konnte ich immer vom Fenster aus das Training der Profis anschauen!“

Nach der Jugendzeit spielte Willsch noch zwei Jahre mit der Löwen-Reserve in der Regionalliga Süd, vorwiegend unter Trainer Klaus Kuschlick. Dann kontaktierte ihn Unterhachings Präsident Mani Schwabl. Es folgten zwei Jahre bei der Spielvereinigung in der 3. Liga unter dem Trainerduo Manuel Baum und Claus Schromm, die er beide aus dem 1860-Nachwuchs kannte. Danach ging’s zwei weitere Spielzeiten zum 1.FC Saarbrücken. Mit den Saarländern verpasste er jeweils knapp den Drittliga-Aufstieg. Anschließend zog es ihn wieder näher an die Heimat. Die nächste Station war der 1. FC Schweinfurt. „Das Projekt Aufstieg hat mich überzeugt.“ Es wurde jedoch durch den Abstieg der Löwen durchkreuzt. „Da waren wir chancenlos.“ Trotzdem war die Zeit bei den Schnüdeln mit zwei Landespokalsiegen für Willsch recht erfolgreich.

Bereits im Oktober 2017 hatte Chefscout Jürgen Jung Kontakt zu ihm aufgenommen. Kurz danach auch Trainer Daniel Bieroferka. „Mich hat die regionale Identität des Teams überzeugt“, sagt Willsch. Natürlich auch der Trainer und die Spielphilosophie, „mit schnellem Umschaltspiel zum Erfolg zu kommen.“

Grundsätzlich sei er bisher zufrieden. „Natürlich hätten es mehr Punkte sein können. Aber als Aufsteiger spielen wir eine gute Runde. Darauf können wir aufbauen.“ Persönlich läuft es für den Außenbahnspieler ebenfalls nach Plan, regelmäßig steht er in der Startelf. „Ich will meinen Stammplatz verteidigen“, sagt er. Das sei aufgrund der Konkurrenzsituation und der „Qualität im Training“ nicht einfach.

Das gilt auch fürs Schafkopfen mit den Kollegen. In der bayerischen Runde mit dem Oberpfälzer Ziereis, dem Oberfranken Kristian Böhnlein und dem Oberbayer Stefan Lex ist der Niederbayer Spitze. „Ich hab’ immer gewonnen, verlieren tut nur der ‚Zier‘“, frozelt er gegenüber seinem Kollegen. Auch Vize-Kapitän Jan Mauersberger, Ersatzmann, wenn einer aus dem Quartett fehlt, bekommt sein Fett ab: „Der ‚Mauer‘ überlegt zu lange.“

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

Markus Ziereis (Außenbandteillriss im rechten Knie)
Noel Niemann (Aufbautraining nach Kreuzband- und Meniskusris)ss)
Nicholas Helmbrecht (Patellasehnenspitzenyndrom)



Löwen live

Telekom Sport überträgt alle Spiele der 3. Liga live. Aber auch das BR Fernsehen zeigt im Free-TV einige Partien der Löwen.

In den kommenden Wochen setzt der BR weiterhin auf Offensive in der attraktiven 3. Liga. Die Live-Begegnungen bis in den November wurden bereits festgelegt. Dabei sind drei Mal die Sechzger zu sehen.

Die nächsten Live-Übertragungen im BR Fernsehen mit Löwen-Beteiligung:

- 20.10.2018, 14 Uhr: TSV 1860 – Eintr Braunschweig
- 03.11.2018, 14 Uhr: Preußen Münster – TSV 1860
- 10.11.2018, 14 Uhr: TSV 1860 – Hallescher FC

Zudem gibt es die „Drittliga-Dauerkarte“ des BR Fernsehens in „Blickpunkt Sport“. Jeden Samstag sind dort zwischen 17.15 und 17.45 Uhr ausführliche Zusammenfassungen der aktuellen Spiele der bayerischen Drittligaklubs zu sehen.

Scheck für „Lernen mit Kick“.

Die Bayerische und der TSV 1860 München überreichten „Lernen mit Kick“ einen Scheck über 5.000 € und wurden damit offizieller Kooperationspartner der Aktion

„Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit in der politischen Bildungsarbeit. Herzlichen Dank an die Bayerische und den TSV 1860 München“, erklärte Projektkoordinator Sebastian Drescher (Mitte) nach der Scheckübergabe durch 1860-Geschäftsführer

Michael Scharold (li.) und Michael Panitz (re.), Leiter Marketing der Bayerische. Der im Sommer 2017 eröffnete Lernort in der bayerischen Landeshauptstadt hält die Workshops im Münchner Olympiastadion ab.





AQUA BAVARIA

Grokj

Der Heimdienst

Auch im
Heimdienst
erhältlich:

**AQUA BAVARIA
CLASSIC**

in der PET-Flasche
12 x 0,5 l oder 12 x 1,0 l

**AQUA BAVARIA
NATURELL**

in der PET-Flasche
12 x 0,5 l oder 12 x 1,0 l



www.AquaBavaria.de



AQUA BAVARIA

Partner

Privatbrauerei H. Egerer, Dachinger Str. 27, 94431 Grobköllnbach
Tel.: 099 53/3 01-0, Fax: -30, info@egerer.de, www.egerer.de

Ihre Grokj-Depots:

84329 Wurmannsquick Steinbach 26, Tel. 087 25/4 70

94149 Kößlarn Hofreiter Str. 5, Tel. 085 36/3 82

93444 Bad Kötzing Weißenregenerstr. 4, Tel. 099 41/89 74

85467 Oberneuching St.-Kollomann-Str. 24, Tel. 081 23/87 42

92224 Amberg Kümmersbrucker Str. 4, Tel. 096 21/78 87 33

GRÜNWALDER STADION



EINTRACHT BRAUNSCHWEIG

Samstag, 20. Oktober 2018,
19 Uhr, Grünwalder Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)

Tageskartenpreise 2018/2019*

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	30,00 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	15,00 €	14,00 €	8,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/UBahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2004 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhaltene freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).
- 3) Schwerbehinderte ab 50 % zahlen den Tageskartenpreis für Kinder. Bei Anspruch auf Begleitperson, zahlt diese ebenfalls den Kinderpreis.

HINWEIS

- Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln im MVV-Gesamtnetz.
- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.
- Um möglichst vielen Rollstuhlfahrern den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte unserem Behindertenbeauftragten Oliver Lilienthal eine E-Mail (neuhauloewe@aol.com) mit einem entsprechenden Nachweis. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert. Die Ausgabe

der Tageskarten (Preis 15 €) erfolgt gegen Barzahlung am Spieltag ab 1 Stunde vor Spielbeginn an der Tageskasse an der Stehhalle.

- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Klub autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®



Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



PHILLIPP STEINI



36

HART





TELEKOM SPORT

JETZT DIE LÖWEN LIVE ERLEBEN
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE

www.telekomsport.de



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

**FÜR
TELEKOM
KUNDEN
KOSTENFREI***

*Für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate 24 Monate kostenlos, ab dem 25. Monat 4,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, monatlich kündbar). Für StartTV/EntertainTV Kunden dauerhaft ohne Aufpreis. Es kann eine Sportart (Fußball, Basketball, Eishockey, Fighting Abo oder FC Bayern.tv live) zu den oben aufgeführten Konditionen ausgewählt werden. Für alle anderen Kunden im Monatsabo 14,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, zum Monatsende kündbar) und im Jahresabo 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate mit einer Kündigungsfrist von 1 Monat). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

13. Spieltag, Sa., 23.09.2018, 16 Uhr
TSV Nördlingen – 1860 München II 0:8
15. Spieltag, Sa., 06.10.2018, 14.30 Uhr
SV Kirchanschöring – 1860 München II ...
14. Spieltag, Mi., 10.10.2018, 18.30 Uhr
1860 München II – TuS Holzkirchen ...
16. Spieltag, So., 14.10.2018, 16 Uhr
1860 München II – 1. FC Sonthofen ...
17. Spieltag, Sa., 20.10.2018, 14 Uhr
TSV Rain/Lech – 1860 München II ...
18. Spieltag, So., 28.10.2018, 16 Uhr
1860 München II – Hankofen-Hailing ...

TABELLE

1	SV Türkücü-Ataspor	14	11	1	2	28:8	34
2	TSV 1874 Kotteln	13	8	3	2	25:13	27
3	TSV 1865 Dachau	13	8	2	3	24:15	26
4	SV Pullach	12	8	1	3	22:15	25
5	SSV Jahn Regensburg II	13	6	5	2	32:20	23
6	TSV Schwabmünchen	12	7	2	3	29:19	23
7	1. FC Sonthofen	13	6	2	5	27:25	20
8	SpVgg Hankofen-Hailing	12	6	2	4	24:22	20
9	TSV Rain/Lech	13	5	4	4	25:23	19
10	TSV 1861 Nördlingen	14	5	3	6	25:35	18
11	SV Kirchanschöring	13	3	5	5	20:24	14
12	TSV 1860 München II	12	4	1	7	23:22	13
13	TSV Schwaben Augsburg	13	3	3	7	13:24	12
14	DKJ Vilzing	13	3	2	8	14:23	11
15	FC Ismaning	13	2	4	7	19:28	10
16	FC Unterföhring	12	1	4	7	12:24	7
17	TuS Holzkirchen	13	0	2	11	15:37	2

U19 Bayernliga

5. Spieltag, Sa., 22.09.2018, 17 Uhr
1860 München – FV Illertissen 5:0
6. Spieltag, So., 30.09.2018, 13 Uhr
FC Deisenhofen – 1860 München ...
7. Spieltag, Sa., 06.10.2018, 15 Uhr
1860 München – SpVgg Ansbach ...
8. Spieltag, So., 14.10.2018, 11 Uhr
SVW Burghausen – 1860 München ...
9. Spieltag, Sa., 20.10.2018, 15 Uhr
1860 München – FC Gundelfingen ...
10. Spieltag, Sa., 27.10.2018, 15 Uhr
Jahn Regensburg – 1860 München ...

TABELLE

1	SSV Jahn Regensburg	5	5	0	0	13:1	15
2	TSV 1860 München	5	4	1	0	13:4	13
3	SpVgg Greuther Fürth	5	4	0	1	18:6	12
4	SpVgg Unterhaching	5	3	2	0	12:4	11
5	SV Wacker Burghausen	5	2	2	1	6:3	8
6	SpVgg Bayern Hof	5	2	1	2	6:4	7
7	FC Deisenhofen	5	2	1	2	10:9	7
8	SpVgg Ansbach	4	1	3	0	7:6	6
9	SpVgg Landshut	5	2	0	3	5:11	6
10	FC Würzburger Kickers	5	1	1	3	8:8	4
11	ASV Neumarkt	4	1	1	2	7:8	4
12	FC 05 Schweinfurt	4	1	1	2	3:7	4
13	FC Memmingen	5	1	1	3	8:14	4
14	FC 1920 Gundelfingen	5	1	1	3	7:14	4
15	FV Illertissen	5	0	1	4	4:13	1
16	FC Ismaning	4	0	0	4	1:16	0

U17 Bayernliga

4. Spieltag, Sa., 22.09.2018, 14 Uhr
FC Ingolstadt II – 1860 München 0:5
5. Spieltag, So., 30.09.2018, 16 Uhr
1860 München – SpVgg Bayern Hof ...
6. Spieltag, Mi., 03.10.2018, 15 Uhr
1. FC Schweinfurt – 1860 München ...
7. Spieltag, So., 07.10.2018, 15 Uhr
SpVgg Ansbach – 1860 München ...
8. Spieltag, So., 14.10.2018, 11 Uhr
1860 München – GW Deggendorf ...
9. Spieltag, So., 21.10.2018, 13 Uhr
Bayern München II – 1860 München ...

TABELLE

1	TSV 1860 München	4	3	1	0	14:2	10
2	SpVgg Greuther Fürth	4	3	1	0	6:1	10
3	SpVgg Bayern Hof	4	3	1	0	6:2	10
4	SpVgg GW Deggendorf	5	2	2	1	7:8	8
5	FC Bayern München II	4	2	1	1	12:5	7
6	FC Ingolstadt 04 II	4	2	1	1	6:7	7
7	FC Augsburg II	4	1	3	0	9:5	6
8	SpVgg Unterhaching II	4	1	2	1	4:4	5
9	SpVgg Ansbach	4	1	2	1	6:9	5
10	SSV Jahn Regensburg	4	1	1	2	8:4	4
11	1. FC Nürnberg II	5	0	2	3	6:13	2
12	ASV Neumarkt	4	0	1	3	1:5	1
13	FC Memmingen	4	0	1	3	4:14	1
14	FC 05 Schweinfurt	4	0	1	3	2:12	1

TRAUER UM ERICH RIEDL.

Der TSV 1860 München trauert um Erich Riedl. Der ehemalige Vereinspräsident schief am Samstagmorgen, 8. September, um 0,55 Uhr in München friedlich ein. Er wurde 85 Jahre alt.

Erich Riedl war von 1974 bis 1982 Präsident der Löwen. In seine Amtszeit fiel die zweimalige Rückkehr der Profi-Fußballer in die Bundesliga (1977 und 1979), aber auch der Lizenzentzug im Sommer 1982, der für den TSV 1860 den Zwangsabstieg in die Bayernliga bedeutete.

Geboren wurde Riedl am 23. Juni 1933 im Sudetenland. Nach dem 2. Weltkrieg arbeitete er zunächst im gehobenen Postdienst, studierte BWL und machte 1962 seine Promotion zum Doktor. 1964 trat er der CSU bei, 1969 kam Riedl über die



Landesliste in den Bundestag, später als Direktkandidat im Wahlkreis München-Süd. Von 1987 bis 1993 war er im Kabinett Helmut Kohl Parlamentarischer Staatssekretär.

Den Löwen war der dreifache Familienvater seit den 1960er-Jahren verbunden. Am 9. Oktober 1969 trat er dem Verein als Mitglied bei, bekleidete acht Jahre das höchste Amt im Verein.

In tiefer Anteilnahme nimmt der TSV 1860 München Abschied von Erich Riedl. Unser Mitgefühl gehört der Familie. Einmal Löwe – immer Löwe.

8:0 – U21 FEIERT SCHÜTZENFEST.

Die Löwen-U21 landete beim TSV 1861 Nördlingen einen unerwarteten 8:0-Kantersieg. Dabei hatten die Gastgeber Glück, dass die Niederlage nicht noch höher ausfiel. Nach 3:0-Pausenführung trafen die Sechzger zwischen der 51. und 66. Minute fünf Mal ins Tor der Schwaben.

„Es war wirklich eine ausgezeichnete Leistung“, lobte Trainer Sebastian Lubojanski. „Wir sind alle sehr zufrieden.“ Seine Jungs hätten die „Wut im Bauch“ und die harten Trainingstage gerade in der 1. Halbzeit in eine „sehr disziplinierte Leistung umgewandelt“ und konzentriert die vorgegebenen Aufgaben erfüllt. „Wir haben den Gegner nicht ins Spiel kommen lassen, waren zudem vor dem Tor sehr effektiv.“

Am meisten freute den 36-jährigen Trainer, dass seine Mannschaft in der 2. Halbzeit mit dem 3:0 im Rücken nicht nachgelas-

sen habe. Im Gegenteil: „Wir haben spielerische Glanzpunkte gesetzt, den Gegner demoralisiert. Der Sieg geht deshalb auch in der Höhe in Ordnung. Nördlingen war

nicht komplett daneben“, strich Lubojanski nochmals die Leistung seines Teams hervor. „Wir waren sehr griffig. Als der Knoten geplatzt war, haben wir spielerisch und individuell gegläntzt und uns sehr schön frei vors Tor gespielt.“



Die Tore erzielten drei Mal Ugur Türk (Bild, 15., 25. und 56), zwei Mal Dennis Dressel (60. und 66.), ein Mal traf Marin Culjak (51.) und einen Treffer steuerte Felix Käser per Eigentor bei (41.).

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de

DAS IST LOS IM LÖWEN-NLZ.

Die Referenten Ronald Reng und Martin Amedick von der Robert-Enke-Stiftung besuchten das 1860-NLZ.

Dabei stellten sie den Junglöwen das Thema „Psychische Gesundheit im Nachwuchsleistungssport“ detailliert vor. Ronald Reng, Autor der Biographie „Robert Enke – Ein allzu kurzes Leben“, moderierte den interessanten Vortrag gemeinsam mit dem ehemaligen Bundesligaprofi Martin Amedick, der etliche eigene Erfahrungen im Bereich psychische Gesundheit

sammeln und somit den Nachwuchsspielern nahe bringen konnte.

Alle Löwenspieler von der U16 bis zur U21 nahmen an dem Vortrag in der Sechzger Alm am Trainingsgelände teil und erhielten einen aufschlussreichen Einblick in das noch immer mit Tabus belegte Thema. Ziel war es, bei Spielern und Betreuern anhand von Praxisbeispielen Berührungspunkte abzubauen, für das Thema zu sensibilisieren, aufzuklären, zu differenzieren sowie Hilfsangebote aufzuzeigen.

Die Junglöwen bedanken sich bei den beiden Referenten und der Robert-Enke-Stiftung für die sehr aufschluss- und hilfreiche Veranstaltung.



AUSZEICHNUNG FÜR LÖWEN.

Robert Werner von den Munich Cowboys ist von einem Gremium aus Sportjournalisten und Bundesligatrainern zum besten Kicker der German Football League (GFL) gekürt und ins »GFL All Star Team 2018« gewählt worden. Den 31-Jährigen zeichnet die höchste Trefferquote der Liga aus. Neben seiner Karriere im American Football spielt Werner auch Fußball – als Amateur in der vierten Mannschaft des TSV 1860 München.

Der Kicker kommt nur zum Einsatz, wenn die schrankartigen, gut gepolsterten Männer mit ihrem strategischen Spiel nicht mehr weiterkommen und der Versuch unternommen wird, ein Field Goal zu erzielen – also den eiförmigen Ball zwischen den beiden langen Stangen am Ende des Spielfeldes hindurch zu schießen. Gelingt das, bekommt die angreifende Mannschaft drei Punkte, die häufig über Sieg und Niederlage im Spiel entscheiden. »Und für diese Aufgabe braucht es einen Kicker, der

in dieser angespannten Situation innerlich ruhig bleibt und sehr präzise schießen kann – oft über weite Distanzen«, erklärt Werner. Das weiteste Field Goal, das er geschossen hat, war aus einer Distanz von knapp 50 Metern (54 yards).

Die Auszeichnung für Werner basiert auf Statistiken. Bei den Field Goals hatte Werner in der Saison 2018 eine Präzision von fast 73 Prozent – mit dieser Statistik geht auch so mancher US-Profi durch die Saison.

tsv1860.wochenanzeiger.de



Spitzenkicker: Robert Werner. Foto: Anne Wild

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13
tsv1860.wochenanzeiger.de

U19: KANTERSIEG OHNE GEGENTOR.

Die Löwen-U19 feierte beim 5:0 gegen den FV Illertissen ihren höchsten Saisonsieg und blieb die zweite Partie in Folge ohne Gegentor. Die Tore erzielten Johann Ngounou Djayo (23.), Semir Gracic (30.), Leon Klassen (37.), Nikola Aracic (77.) und Fabian Greilinger (78.).

Gleich der Führungstreffer war „das Highlight des Tages“, wie Löwen-Trainer Helmut Lucksch es beschrieb. Nach einer gelungenen Kombination über die linke Seite flankte Leon Klassen in die Mitte, wo Johann Ngounou Djayo zum 1:0 vollendet (23.). Das zweite Tor war ähnlich sehenswert. Semir Gracic zirkelte aus halblinker Position einen Freistoß aus 20 Metern über die Mauer, traf ins rechte Eck (30.). Das 3:0 erzielte Klassen, der halblinks einen Abpraller aus 20 Metern ins untere Eck setzte (37.).

Nach der Pause ließen die Junglöwen etwas die

Zielstrebigkeit vermissen, hatten trotzdem ihre Chancen. Zunächst scheiterte der eingewechselte Patryk Richert nach Greilinger-Flanke per Kopf an der Latte (69.). Dann lief Greilinger alleine auf Torhüter Janis Seefeldt zu, schob die Kugel aber am Tor vorbei (72.). In der 77. Minute das 4:0. Aracic hämmerte einen Freistoß aus 25 Metern als Aufsetzer ins rechte Eck. Eine Minute später spielte Balint Kocso nach einer schnellen Umschaltbewegung dem gestarteten Greilinger in den Lauf, der diesmal die Nerven behielt und den Ball am herauslaufenden FVI-Keeper vorbei zum Endstand einschob (78.). Danach ließen die

Junglöwen etwas nach, Illertissen kam zu einigen Schussmöglichkeiten aus der zweiten Reihe, was Trainer Lucksch auf die Palme brachte. „Bleibt einfach“, rief er hinein, „ich dreh‘ sonst am Rad.“ Aber es blieb beim 5:0.

„Speziell das zu Null war wichtig“, bilanzierte Lucksch. Wichtig waren ihm auch die fünf Treffer. „Das bringt Selbstvertrauen, auch wenn ich noch Verbesserungsmöglichkeiten gesehen habe, speziell in der 2. Halbzeit. Da hätten wir noch mehr Tempo gehen können.“ Außerdem habe ihm „die Gier auf weitere Tore“ gefehlt.

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de





Zahlen ist einfach.



**Weil man dafür nichts
weiter als das Handy
braucht. Jetzt App*
„Mobiles Bezahlen“
runterladen.**

*Für Android verfügbar.

sskm.de/mobilesbezahlen

 **Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



DIE BESTEN TEAMS TRAGEN MACRON WARUM NICHT AUCH IHR?

www.macron.com



**KONTAKTIEREN SIE UNS
FÜR EIN ANGEBOT**

MÜNCHEN

Münchner Strasse 81
Putzbrunn - 85640
(Bayern) - Germany

+49 089 23719788

**DIESE TEAMS
TRAGEN SCHON MACRON:**



macronstore
München

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



DRIP COFFEE BAG



RÖSTER
DES JAHRES
2018
crema

 **emilo**
SPEZIALITÄTENRÖSTEREI

www.emilo.com



SECHZGER *Alm*

					
					
					
					
					
					
					
					
					
					



TOLLE AUSSICHTEN FÜR IHRE SPORTWETTEN

20% CASHBACK

Die Geld-zurück-Garantie!

- ✓ 20% von deinem **Verlust** zurück
- ✓ Es gibt **kein Cashback Limit**
- ✓ **Keine Nachteile**

Aktionszeitraum:
01.08. bis 30.09.18



Premium Partner



VOR 30 JAHREN.

Willi Bierofka wird Löwen-Coach.

Vor 30 Jahren in der Saison 1988/1989 hieß der Trainer ebenfalls Bierofka. Es war Willi, der Vater von Daniel. Gerade mal 35 Jahre jung wurde er mit dem Amt bei den Löwen betraut. Die Sechzger spielten Bayernliga, damals die dritthöchste Spielklasse.

Keine einfache Aufgabe für den Trainer, Mitglied der Aufstiegself von 1977, zumal im Sommer zuvor Präsident Karl Heckl sein Engagement aufgekündigt hatte. „Ich bin der einzige Mensch, der beim TSV 1860 zum Millionär wurde. Vorher war ich Milliardär“, ließ damals Heckl wissen.

Ohne die finanzielle Unterstützung mussten die Löwen kleinere Brötchen backen. Zum Glück konnte Willi Bierofka beim Neuaufbau auf eine erfolgreiche A-Jugend zurückgreifen, die gerade Bayerischer Meister geworden war. Gleich sieben Spieler, darunter als bekanntester Martin Spanring, integrierte er in

den Bayernligakader. Dazu kamen die beiden Rückkehrer Anton Schmidkunz und Jürgen Korus sowie die Zugänge Srdjan Colakovic, Stephan Beckenbauer und Stephan Windsperger.

Die Saison begann gleich mit einem Pauckenschlag. Mit 7:0 wurde der FC Amberg abgefeselt. Unter den Zuschauern weilte der neunjährige Daniel Bierofka. „Es war an einem Freitagabend vor knapp 30.000

Zuschauern“, erinnert er sich an sein erstes Spiel auf Gie-sings Höhen. „Es herrschte fantastische Stimmung. Ich wurde damals mit dem Sechzger-Virus infiziert.“

Aus den ersten sechs Spielen gab's vier Siege und zwei Remis. Doch es ging leider nicht so weiter. Am Ende der Saison war es Rang fünf, was aufgrund der schwierigen Voraussetzungen trotzdem beachtlich war. Andi Löbmann wurde mit 29 Treffern Torschützekönig.



EIN LÖWENSTARKES TEAM!

60 PAAR SNEAKER FÜR 60 LÖWEN

Zur Saison 2018/2019 ist Ostbayerns größtes Sporthaus Intersport Wanninger nun auch offizieller Sponsor und Löwenfreund!

Diese Partnerschaft wird im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums von Intersport Wanninger mit einem Fan Tag am 13.10.18 in der Filiale Deggendorf ausgiebig gefeiert.

Die Löwen reisen mit dem Bus, zahlreichen Spielern aus der Profimannschaft sowie dem Funktionsteam nach Deggendorf an. Sie werden dann vom Team von Intersport Wanninger mit 60 Paar sportlichen Sneakern ausgestattet, damit unsere Löwen immer perfekt ausgerüstet für die Spieltage sind!

Wir drücken die Tatzen für eine erfolgreiche Saison in der 3. Liga und unterstützen alle Löwen Fans mit dem perfekten Outfit und der perfekten Ausrüstung für ihren Lieblingssport!

INTERSPORT WANNINGER 40 JAHRE AUS LIEBE ZUM SPORT!

Intersport Wanninger bietet online und in drei Stores ein Sortiment von mehr als 30.000 Artikeln sowie über 300 Marken. Unser Schwerpunkt liegt in den Bereichen Bergsport, Fitness, Training, Laufen, Fussball, Tennis und Wintersport.

Über unsere **Intersport Wanninger App** bieten wir neben einem **Omni-Channel Verkaufserlebnis** (Bonus, Rabatt-Coupon) auch ein **umfassendes Service Angebot mit Gesundheitscoach** inkl. individuellem Trainingsplan und Personal Shopping.

Unser Service erstreckt sich von **Ski- und Snowboardservice, Ski-Rent, Skischuhschäumen** über **Schuh- und Sohlenanpassung, Laufanalysen** in Verbindung mit dem **digitalen Schuhcoach (3D Fußscan)** bis hin zu einem **kostenlosen Vitaltest** (Herzratenvariabilität, Stressfaktor, Bio-Age) und vielem mehr.



GRAFLINGER STRASSE 121, DEGGENDORF



RODINGER STRASSE 3, CHAM

**20%
RABATT**

**AUF DEINEN ONLINE-EINKAUF
BEI INTERSPORT-WANNINGER.DE**
nur gültig von 01.10. - 30.11.18 auf nicht reduzierte Artikel

DEIN RABATTCODE: 1860



GEHRINGSTRASSE 26A, BAD KÖTZTING



Wiesn-Champions 2018.

Nur dem Deutschen Eishockey-Meister mussten sich die Löwen bei den Hacker-Pschorr Wiesn-Champions 2018 im „Bussi Bussi Bavaria“ an der Theresienhöhe geschlagen geben. Für die Sechzger waren Felix Weber, Quirin Moll und Eric Weeger bei den Disziplinen Anzapfen, Maßkrug-Tragen und Bemalen von Wiesn-Herzertl am Start. Hacker-Pschorr-Chef Andreas Steinfatt zeigte sich von den „Naturtalenten“ begeistert.



LÖWENSTARKE TRACHT



ANGERMAIER
Die ganze Welt der Tracht

SV MEPPEN

Sonntag, 7. Oktober 2018, 13 Uhr

Gründung: 29.11.1912
Mitglieder: 1.350 (14.06.2018)
Klubfarben: Blau-Weiß
Anschrift: Lathener Straße 15a
49716 Meppen
Telefon: (0 59 31) 93 01 0
Internet: www.svmeppen.de
Spielstätte: Hänsch-Arena (13:696
Plätze, davon 4.340 Sitzplätze)



Die Anfahrt:

A 1 von Münster: Abfahrt Greven, B 70 über Rheine und Lingen nach Meppen, B 70-Abfahrt Stadion (am Stadtende). A 31 von Süden: Richtung Meppen, Abfahrt Meppen, B 402/E 233 bis Meppen, Abfahrt Stadion oder A 30, Abfahrt Rheine/Nord, B 70 Richtung Lingen/Emden/Meppen, bis Meppen, Abfahrt Stadion. A 1 von Bremen: Abfahrt Wildeshausen/Alhorn, B 213 über Alhorn, Cloppenburg, Lastrup und Haselünne, weiter B 214 nach Meppen, Abfahrt Stadion.

Tickets:

Informationen unter www.tsv1860-ticketing.de.



Autogrammstunde der Löwen.

Die Sechzger-Alm bewirbt nicht nur VIPs am Spieltag...

Mehrmals im Jahr sind die Löwen-Profis aufgerufen, für die Merchandising GmbH Fanartikel zu unterschreiben. Egal ob Bälle, Trikots oder Autogrammkarten – alles kommt unter den Stift. Nur die Location war diesmal etwas ungewöhnlich. Normalerweise öffnet die Sechzger-Alm nur bei Heimspielen ihre Pforten.





Entfalte Dein Potenzial

Werde Teil des Mitarbeiterrudels bei
Deutschlands größtem Maklerpool

- ➔ unbefristete Festanstellung
- ➔ betriebliche Altersvorsorge
- ➔ erstklassiges Weiterbildungspaket
- ➔ zahlreiche Events und Team-Aktivitäten
- ➔ attraktive Fitness- und Gesundheitsangebote
- ➔ löwenstarkes Wir-Gefühl



Jetzt Stellenangebote ansehen und
ohne Anschreiben bewerben unter
www.fondsfinanz.de/jobs



Premium Partner



Deutschland
Garantie
von Volkswagen¹

Hol Dir Deinen neuen „Golf“ bei uns & sicher Dir Dein FAN-PAKET mit einem Trikot und Ball von TSV 1860!

Golf Trendline

1.6l TDI 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 4,6;
außerorts: 3,8; kombiniert: 4,1;
CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 106;

Lackierung: Uranograu
Innenausstattung: Titanschwarz-Schwarz

Ausstattung:

- 4 Türen
- Radio „Composition Colour“
- Fensterheber elektrisch
- Start-Stopp-System
- Müdigkeitserkennung
- Klimaanlage
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- u.v.m.

Privat Leasingangebot ^{1,2}:

Fahrzeugpreis:	25.260,00 €
Nettodarlehensbetrag:	20.140,14 €
(Anschaffungspreis):	
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,73 %
Effektiver Jahreszins:	1,73 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	7.920,00 €

36 mtl. Leasingraten à ^{1,2} **220,- €**

zzgl. Werksauslieferungs- und Zulassungskosten
Volkswagen Code: VALWZVUD

¹ Die Volkswagen Leasing GmbH räumt Ihren Leasing-Kunden, die den Abschluss eines Leasing-Vertrags über ein Dieselfahrzeug (Neu- oder Jahreswagen mit Schadstoffklasse Euro 6 der Marke Volkswagen Pkw vom 01.04.2018 bis 31.12.2018 beantragen, das Recht zur vorzeitigen Vertragsaufhebung - im Falle eines Fahrverbots ausschließlich für Dieselfahrzeuge zum Zwecke der Luftreinhaltung - nach Maßgabe folgender Bedingungen ein: Der Leasing-Nehmer beantragt bei der Volkswagen Leasing GmbH im Monat der Verhängung des Fahrverbots - welches mindestens an einem Tag gilt - oder im darauffolgenden Monat, spätestens jedoch bis zum 30.06.2022, den Abschluss eines neuen Leasing-Vertrags über ein Neufahrzeug der Marke Volkswagen Pkw (Folgefahrzeug) zu den gültigen Konditionen (Bonität vorausgesetzt). Der Zeitraum zwischen der Zulassung des Ersatzfahrzeugs und der Verhängung eines Fahrverbots beträgt maximal 36 Monate. Der melderechtliche Wohnsitz oder der Arbeitsort müssen vom Fahrverbot betroffen sein. Der Listenpreis des Folgefahrzeugs darf den Listenpreis des Ersatzfahrzeugs nicht um 15% unterschreiten. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Stand 07/2018



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstraße 12-16, 81669 München

Alexander Lübcke
MAHAG TSV 1860 Projektverantwortlicher
Verkaufsberater

Tel.: 089/ 4 80 01-425
alexander.luebcke@mahag.de



Volkswagen

www.mahag.de



Werden Sie Teil unserer Mannschaft

Als Hauptsponsor des TSV 1860 München haben wir eine neue Geschäftsstelle an der Grünwalderstraße eröffnet, daher suchen wir einen

Partner im Vertrieb (m/w)

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir unseren TSV 1860 Kundenbestand festigen und weiter ausbauen.

Ihre Aufgabe:

- Beratung und Betreuung unserer Löwen-Kunden und des Ausbaus der Bestände
- Cross-Selling-Potenziale erkennen und nutzen
- Neukundengewinnung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Versicherungsfachmann/frau oder vergleichbarer Abschluss
- Interesse und idealerweise Erfahrungen im Bereich der Kundenberatung
- Affinität zum Fußball
- Wille zum Erfolg mit ganzheitlicher Beratung

Es erwarten Sie:

- Sehr gute Karrierechancen
- Weiterbildungen gemäß Brancheninitiative
- Top-Rankings bei vielen Produkten
- Das Beste aus zwei Welten – zusätzliche Produktpartner erweitern Ihre Leistungsmöglichkeiten.

Interessiert? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen.

die Bayerische

Herr Volker Rech (Key Account Manager Sport)
M 0170 / 739 001

Herr Mark Gruber (Leiter Löwen-Geschäftsstelle)
Grünwalderstraße 114, 81547 München
T 089 / 6787 1860

E-Mail: bewerbung@diebayerische.de

diebayerische.de

 **die Bayerische**
Versichert nach dem Reinheitsgebot